Zusatzausbildung IMP

Referendare mit dem Fach Mathematik nehmen als Vorbereitung des Unterrichts im Profilfach Informatik-Mathematik-Physik (IMP) an einer obligatorischen Zusatzausbildung im Umfang von 15 Stunden teil. In den Fächern Informatik und Physik findet die entsprechende Vorbereitung innerhalb der 102 Stunden Fachdidaktik statt.

Organisation der Ausbildung am Seminar

Die Zusatzausbildung im Umfang von 15 Stunden wird in der Regel in zwei Abschnitten geleistet. Die ersten 9 Stunden werden im Rahmen der Kompaktwoche innerhalb des ersten Ausbildungsabschnitts durchgeführt, die letzten 6 Stunden werden im Rahmen eines IMP-Tages nach Abschluss der mündlichen Prüfungen durchgeführt – hierbei werden mehrere Module angeboten, in denen jeweils zwei der drei beteiligten Fächer miteinander vernetzt werden. Kursspezifische Informationen zur Terminierung der IMP-Zusatzausbildung sind unter Kursinformationen zu finden.

Begleiteter und eigenständiger Unterricht im Profilfach IMP

Begleiteter Unterricht in den Teilen des Faches IMP, für die eine Fakultas erworben wird (Mathematik/Informatik/Physik), ist grundsätzlich möglich. Im Rahmen des begleiteten Ausbildungsunterrichts im ersten Ausbildungsabschnitt muss in den Fächern Mathematik und Physik ein wesentlicher Teil außerhalb des Profilfachs IMP absolviert werden.
Im Hinblick auf das Profilfach Informatik-Mathematik-Physik ist zu beachten, dass als kontinuierlich selbstständiger Unterricht im zweiten Ausbildungsabschnitt mindestens ein Lehrauftrag im Fach Mathematik bzw. Physik außerhalb des Profilfachs IMP unterrichtet werden muss.

Beratende Unterrichtsbesuche im Profilfach IMP

In den jeweils fachspezifischen Teilen des Profilfaches IMP kann ein beratender Unterrichtsbesuch in den Fächern Mathematik, Informatik bzw. Physik stattfinden.

Prüfungsteile im Profilfach IMP

Es ist grundsätzlich möglich, in den jeweils fachspezifischen Teilen des Profilfachs IMP unterrichtspraktische Prüfungen abzulegen.
Im Falle von Mathematik und Physik ist zu beachten, dass die unterrichtspraktische Prüfung nur im Profilfach möglich ist, wenn der zweite Prüfungsteil des gleichen Faches, das heißt entweder die Dokumentation oder die zweite unterrichtspraktische Prüfung, nicht im entsprechenden Profilfach, sondern im regulären Mathematik- oder Physikunterricht abgelegt wird. Maximal ein Prüfungsteil kann folglich je Fach im Profilfach abgelegt werden.
Im Falle von Informatik können beide Prüfungsteile, unterrichtspraktische Prüfung und Doku, im fachspezifischen Teil des Profilfachs IMP abgelegt werden.
Es ist grundsätzlich möglich, die Dokumentation im Fach IMP anzufertigen.
Informationen zur Dokumentation im Fach IMP unter Dokumentation.

From:
https://vif.gym.seminar-karlsruhe.de/wiki/ - **SeminarWiki K23**

Permanent link:
https://vif.gym.seminar-karlsruhe.de/wiki/portfolio:referendariat:imp?rev=1686581712

Last update: **2023/06/12 14:55**